



Informationen für die Freizeitleitung / Aufsichtspflicht

Vor- und Zuname des Kindes: _____

geboren: _____

Straße + Nr: _____

PLZ, Wohnort: _____

Vor- und Zuname
des Erziehungsberechtigten: _____

*Straße + Nr: _____

*PLZ, Wohnort: _____

Telefon: _____

*und / oder Handy: _____

Evtl. Urlaubsanschrift während der Freizeitmaßnahme, oder gegebenenfalls Angaben zu einem
anderweitigen Ansprechpartner:

*Vor- und Zuname: _____

*Straße + Nr: _____

*PLZ, Wohnort: _____

*Telefon: _____

Krankenversicherung:

Wie ist Ihr Kind krankenversichert: gesetzlich privat

Durch wen: _____

Name und Anschrift der Krankenkasse: _____

Die Krankenversichertenkarte liegt bei:

* = > nur bei Bedarf auszufüllen

Vor- und Zuname des Kindes: _____

Ich bin damit einverstanden, dass mein Kind unter Aufsicht in einem Schwimmbad oder bewachtem Badeplatz / Strand an Bade- und Schwimmveranstaltungen teilnimmt. Ja Nein

Impfungen:

Wann wurde Ihr Kind zum letzten Mal gegen Tetanus geimpft? _____
(ggf. Impfpass mitgeben!)

Nimmt Ihr Kind regelmäßig Medikamente ein? Nein Ja

Wenn ja, welche? _____

In welcher Menge? _____

Wann? _____

evtl. Aufbewahrungshinweise: _____

Kann Ihr Kind selbständig mit den Medikamenten umgehen? Ja Nein

Betreuung durch eine/n Leiter/in: Nein Ja

Ist Ihr Kind allergisch? Nein Ja

Wenn ja, wogegen? _____

Hier erforderliche Medikamente oder Anwendungen sind dem Teilnehmer bekannt und für deren Verfügbarkeit ist gesorgt!

Freizeitleitung:

Den Anweisungen der Leitung ist unbedingt Folge zu leisten. Bei groben Verstößen kann sie Teilnehmer auf eigene Kosten und Verantwortung nach Hause schicken. Bei Teilnehmern unter 16 Jahren müssen die Eltern in solchen Fällen ihr Kind vom Aufenthaltsort abholen. Die Freizeitteilnehmer haben sich nicht ohne Erlaubnis von der Gruppe zu entfernen. Bei Zuwiderhandlung entfällt die den Leitern übertragene Aufsichtspflicht. In Notfällen liegt es im Ermessen des hinzu gezogenen Arztes und des Leiters, ob der Teilnehmer bei einem Unfall oder einer Krankheit ambulant oder stationär behandelt werden muss und welche Form der Behandlung angewendet werden soll. Eine Rücksprache/ Benachrichtigung mit dem/des/der Erziehungsberechtigten erfolgt schnellstmöglichst. Gesundheitliche Schäden jeder Art sind der Leitung sofort mitzuteilen. Schäden, die durch Unterlassung dieser Pflicht entstehen, gehen zu Lasten des Teilnehmers bzw. dessen Erziehungsberechtigten.

Ich bin / Wir sind darüber informiert worden, dass unser Sohn / unsere Tochter in koedukativen Gruppen untergebracht werden kann. Insbesondere in Notfallsituationen (höhere Gewalt) oder wenn es die Örtlichkeiten nicht anders zulassen. Insbesondere bei einem Hajk oder Übernachtungen in Schlafsälen lässt sich dies nicht immer ausschließen.

Ich bin / Wir sind davon in Kenntnis gesetzt worden, dass sich unser Sohn / unsere Tochter _____ gemeinsam mit mindestens zwei weiteren Teilnehmern ohne zusätzliche Begleitung eines Leiters in die nähere Umgebung der Freizeitmaßnahme zu Stadtbesuchen, Einkäufen usw. entfernen darf. Während dieser Freizeit übernimmt die Lagerleitung gemäß § 832 BGB nicht die Aufsichtspflicht. Ich bin / Wir sind mit den vorgenannten Bedingungen einverstanden.

Name/n des/der Erziehungsberechtigten:

Ort Datum

Unterschrift/en der/des Erziehungsberechtigten

